

Komm i, wann i stirb, in den Himmel

HEURIGENMARSCH

Worte: Josef Jonas u. Franz Baie

Musik: Franz BAIE

Marschtempo

VERSE

1. Je-der kann net reich sein,
2. Vie-le Leut hab'n Sor - gen

f *mf*

A B es B es F B C D Es C B G Es Es Es es B es F b7 B b7

ar - me Leut muasß geb'n, je - der kann net ü - ber hundert Jahr lang leb'n. Ster-ben müasß ma
was die Zukunft bringt, ich denk nicht an morgen, wenns auch ko - misch klingt. Ich bin mehr für's

F b7 B D Es D C B Es es E F b F b C f7 F7 B Es es B es

al - le, ob arm o - der reich, doch ich mach mir kei - ne Sor - gen, mir ist das gleich!
Heu - te, leb' in den Tag hin - ein, kurz ist doch das Le - ben und was wird nachher sein?

rit.

F b7 B b7 F b7 B D Es D C B Es es E F b F b Es es F f7 B As G F

REFRAIN

Komm i, wann i stirb, in den Him-mel, — richt i mir an Heu - ri - gen ein. —

mf a tempo

Es es B es F b7 B b7 F b7 B D Es D

Der Pe - trus und a sei-ne En-gerln, — die müas - sen dort Stamm - gö - ste

C B Es es B es E c^7 C c^7 F fmAs fm C fmAs fm F b^7 B b^7 F b^7 B D

sein! — Ausg'schenkt wird a süf - fi - ges Wein - derl, — in

Es Es D C B As G F Es es B es F b^7 B b^7

dem liegt die Se - lig-keit drin'; — da - zu spiel'n die Schram - meln a

f

F b^7 B b^7 C c G c C B As G As as As as A es^v A es^v

Lia - dl, — sehn's das is' mein himm - li-sches Wien! —

B es es B es A B es B es F B C D Es C B G Es

FINE